

BUNDESINITIATIVEGROSSELTERN BIGE
von Trennung und Scheidung betroffener Kinder

Bundesministerium der Justiz und für
Verbraucherschutz Ref. I A 1 - Familienrecht,
Erbrecht, Namensrecht, Ref. I A 6 –
Betreuungsrecht, Frauenpolitik

11015 Berlin

Konto: 1607969
BLZ 360 501 05
Sparkasse Essen

Konto: 1608769
BLZ 360 501 05
Sparkasse Essen Verwendungszweck:
Großelternschule

12.5.2014

Europäisches Übereinkommen vom 27. November 2008 über die Adoption
von Kindern (revidiert) - Referentenentwurf für ein Vertragsgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir verweisen in dem Zusammenhang auf die UN-Kinderrechtskonvention,
dass das Kind das Recht auf die gesamte Familie hat. Dies muss auch die
Grundlage für das Adoptionsrecht sein.
Das KIND hat das RECHT!

Gibt es für ein Kind nur die Möglichkeit in einer gleichgeschlechtlichen Familie
aufzuwachsen, dann muss das Kind mit den gleichen Rechten aufwachsen,
wie auch leibliche Kinder mit Vater, Mutter, den Geschwistern und Familienangehörigen.

Es hat eine Einzelfallprüfung stattzufinden, ob es nur diese Möglichkeit der Adoption gibt.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Beschluss vom 7. April 2014
der 1. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts
Aktenzeichen »1 BvR 3121/13«.

Das muss auch beim Adoptionsverfahren Rechtskraft haben!

Mit freundlichen Grüßen
Annemie Wittgen
Im Namen der BundesinitiativeGrossEltern BIGE

Annemie Wittgen
Sebastianusstr. 47
53879 Euskirchen
02251 / 14 71 01

Sieghardt Erdt
Augustastr. 107
47198 Duisburg
02066 / 50 84 07

www.grosselterninitiative.de
info@grosselterninitiative.de